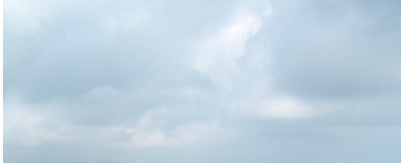


Gebet



Der Gott Jesu Christi erleuchte die Augen eures Herzens,
damit ihr versteht,
zu welcher Hoffnung ihr durch ihn berufen seid.
Gott hat seine Kraft und Stärke an Christus erwiesen,
den er von den Toten auferweckt und im Himmel auf den Platz zu seiner Rechten erhoben hat.

Eph 1,17a.18.20 – aus der 2. Lesung von Christi Himmelfahrt

Herr Jesus Christus,

wie oft sehnen wir uns nach dem Himmel!
Wenn wir von „Himmel“ reden,
dann meinen wir Glück, Frieden, Leben und Gott.
Oft genug vermissen wir den Himmel in unserem Leben.
Oft genug machen wir uns gegenseitig das Leben zur Hölle.
Doch du hast uns durch deine Menschwerdung
den Himmel auf die Erde gebracht. Du hast uns gezeigt,
wie wir miteinander und mit Gott umgehen müssen,
um glücklich zu sein.
In deiner Auferstehung bist du in den Himmel zurückgekehrt.
Deine Himmelfahrt ist Heimkehr zu Gott.
Sie geschieht mit uns und für uns,
weil du uns auf deinem Weg mitnimmst.
Wo du jetzt schon bist, werden wir einmal sein – von dir erwartet.
Lass uns die Hoffnung auf den Himmel nie verlieren.
Lass uns in aller Anfechtung daran festhalten,
dass du stärker bist als alle Finsternis.
Und hilf uns,
in deiner Nachfolge
den Himmel auf der Erde sichtbar zu machen.
Amen.

Markus Lerchl